



akademie

BRANDSCHUTZPLANUNG UND –AUSFÜHRUNG

Lehrgang in drei Modulen von 22.10. – 21.11.2025

Wien

Stand: 04.05.2025 (Programmänderungen vorbehalten)

zt: akademie | wissen nützt:

zt akademie gmbh

A-1040 Wien, Karls gasse 14/7+8, info@ztakademie.at, www.ztakademie.at

Lehrgang in drei Modulen von 22.10. – 21.11.2025

Modul 1: 22. – 24.10.2025

Modul 2: 05. – 07.11.2025

Modul 3: 19. – 21.11.2025

Veranstaltungsort

zt: Kammerhaus, Karlsgasse 9, 1040 Wien

Lehrgangsinhalt

Der Brandschutz gehört zu den wesentlichsten Grundanforderungen an ein Bauwerk und ist somit bei der Planung, Errichtung und dem Betrieb von Bauwerken besonders zu beachten. Dieser Lehrgang ist eine sowohl praktisch als auch theoretisch orientierte Ausbildung. In drei kompakten Modulen werden die wesentlichen Elemente des Brandschutzes von Expert:innen des jeweiligen Fachgebietes vermittelt. Bei der abschließenden Projektarbeit sollen die Inhalte von den Teilnehmenden vertieft werden. Detaillierte Informationen zum Inhalt und den genauen Programmablauf finden Sie im Lehrgangsprogramm.

Lernziele

Der Lehrgang ermöglicht den Absolvent:innen einen optimalen Einstieg in das spezielle Berufsfeld der Brandschutzplanung. Im Mittelpunkt stehen dabei die Vermittlung des dafür notwendigen Wissens und der erforderlichen Fähigkeiten für die Planung und Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen.

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an alle, die sich im Bereich Brandschutz und Brandschutzplanung besondere Fähigkeiten aneignen möchten: Architekt:innen, Ingenieur:innen, Sachverständige, Planer:innen, Mitarbeiter:innen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie der öffentlichen Verwaltung.

Didaktische Methoden der Veranstaltung

- Fachvorträge
- Diskussion
- Praxisbeispiele zu Brandschutzplanung und -ausführung
- Erstellung einer Gruppen-Projektarbeit und anschließende Präsentation

Teilnahmevoraussetzungen

Der Lehrgang ist für Architekt:innen und Ingenieur:innen mit einschlägigen Universitäts-, Hochschul- oder HTL-Diplomen konzipiert. Die Teilnahme von im Bauwesen tätigen Fachplaner:innen, Brandschutzfachleuten und Techniker:innen ist möglich, wenn eine einschlägige Berufspraxis vorliegt und genügend Plätze vorhanden sind.

Dauer

67 Unterrichtseinheiten (UE) zu je 45 Minuten.

Der Lehrgang beinhaltet die Abgabe der Projektarbeit im Ausmaß von 8 UE (zusammen mit den 67 UE des Lehrgangs ergibt das insgesamt 75 UE).

Abschluss der Veranstaltung

Die Absolvierung des Lehrgangs und der Projektarbeit wird durch ein Abschlusszertifikat dokumentiert.

Inkludierte Leistungen

Teilnahme an der Veranstaltung und digitale Vortragsunterlagen

Hinweis

Der Lehrgang ist nur im Gesamten zu buchen, die Anmeldung zu einzelnen Modulen ist nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an Präsenzveranstaltungen ausnahmslos nur mit aufrechter Buchungsbestätigung möglich ist. Alle angemeldeten Teilnehmer:innen erhalten rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn detaillierte Angaben zur Veranstaltungsorganisation per E-Mail.

Anmeldeschluss

01.10.2025, 12:00 Uhr

zt: akademie | wissen nützt:

zt akademie gmbh

A-1040 Wien, Karlsgasse 14/7+8, info@ztakademie.at, www.ztakademie.at

Modul 1 | 22. – 24.10.2025

MITTWOCH, 22.10.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:45 – 10:30	Begrüßung, Vorstellung, Erwartungen, Einstieg	Lebeda	1
10:30 – 11:15	Brandschutztechnische Grundlagen: Entstehung und Ausbreitung von Feuer	Oswald, Lebeda	1
11:15 – 11:35	Kaffeepause		
11:35 – 13:05	Brandschutztechnische Grundlagen: Brandrisiko, Brandursachen	Oswald, Lebeda	2
13:05 – 14:05	Mittagspause		
14:05 – 14:50	Brandschutztechnische Grundlagen: Zeitlicher Ablauf von Schadenfeuer	Oswald, Lebeda	1
14:50 – 15:35	Struktur und Systematik des Brandschutzes	Oswald, Lebeda	1
15:35 – 15:55	Kaffeepause		
15:55 – 16:40	Vorstellung der Projekte - Projektarbeit, Gruppenkoordinierungsphase	Oswald, Lebeda, Ettel	1
16:40 – 17:25	Erkenntnisse aus realen Brandfällen	Oswald, Lebeda	1

DONNERSTAG, 23.10.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:00 – 10:30	Brandschutzregelwerke TRVB (Gesamtüberblick), Mitwirkung der FW- und BV-Dienststellen im Behördenverfahren	Ettel	2
10:30 – 10:50	Kaffeepause		
10:50 – 12:20	Betrieblicher Brandschutz: Erste und erweiterte Löschhilfe in der Brandschutzplanung	Ettel	2
12:20 – 13:05	Abwehrender Brandschutz im Brandschutzkonzept, praktische Planungsgrundsätze	Ettel	1
13:05 – 14:05	Mittagspause		
14:05 – 16:20	Brandschutzplanung/Brandschutzkonzept/ Brandschutzkonzeptpläne	Schieve	3
16:20 – 16:40	Kaffeepause		
16:40 – 18:10	Brandschutzplanung/Brandschutzkonzept/ Brandschutzkonzeptpläne	Schieve	2

FREITAG, 24.10.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:00 – 10:30	Feuerwiderstand von Bauteilen – Prüfung und Klassifizierung	Werner	2
10:30 – 10:50	Kaffeepause		
10:50 – 12:20	Feuerwiderstand von Bauteilen – Prüfung und Klassifizierung	Werner	2
12:20 – 12:40	Kaffeepause		
12:40 – 14:10	Feuerwiderstand von Bauteilen – Prüfung und Klassifizierung	Werner	2

zt: akademie | wissen nützt:

zt akademie gmbh

A-1040 Wien, Karlsgasse 14/7+8, info@ztakademie.at, www.ztakademie.at

Modul 2 | 05. – 07.11.2025

MITTWOCH, 05.11.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:45 – 11:15	Harmonisierung bautechnischer Vorschriften in Österreich – Umsetzung in landesrechtliche Bestimmungen, Arbeitnehmer:innen-Schutzgesetz einschließlich ArbeitstättenVO, Gewerberecht, Umgang mit Abweichungen von den OIB-Richtlinien	Eder	2
11:15 – 11:35	Kaffeepause		
11:35 – 13:05	OIB-Richtlinie 2 – Brandschutz (Teil 1)	Eder	2
13:05 – 14:05	Mittagspause		
14:05 – 15:35	Brandschutz bei Metall-Glas-Fassaden und bei Doppelfassaden	Riemer	2
15:35 – 15:55	Kaffeepause		
15:55 – 17:25	Planung von Brandmeldeanlagen im Brandschutzkonzept, praktische Planung und Anwendungsbeispiele	Kuchticek	2

DONNERSTAG, 06.11.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:00 – 10:30	OIB-Richtlinie 2 – Brandschutz (Teil 2)	Eder	2
10:30 – 10:50	Kaffeepause		
10:50 – 12:20	OIB-Richtlinie 2.2 und 2.3	Eder	2
12:20 – 13:20	Mittagspause		
13:20 – 14:50	Rauch und Wärmeabzugsanlagen im Brandschutzkonzept, praktische Planungs- und Anwendungsbeispiele	Hoyer-Weber	2
14:50 – 15:10	Kaffeepause		
15:10 – 17:25	Konzepte für stationäre Löschanlagen, Planungsgrundsätze für Sprinkler-, Feinsprüh- und Gaslöschanlagen im Brandschutzkonzept (Anwendungsbeispiele)	Hoyer-Weber	3

FREITAG, 07.11.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:00 – 11:15	Brandschutzplanung und Ausführung bei Holzkonstruktionen (Beispiele)	Teibinger	3
11:15 – 11:30	Kaffeepause		
11:30 – 13:00	Brandschutzplanung nach der OIB-Betriebsstätten-Richtlinie 2.1 inkl. Anwendung	Lebeda	2

zt: akademie | wissen nützt:

zt akademie gmbh

A-1040 Wien, Karlsgasse 14/7+8, info@ztakademie.at, www.ztakademie.at

Modul 3 | 19. – 21.11.2025

MITTWOCH, 19.11.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:45 – 11:15	Ingenieurmethoden und Brandschutzplanung	Oswald, Lebeda	2
11:15 – 11:35	Kaffeepause		
11:35 – 13:05	Ingenieurmethoden: Beispiele für die Brandschutzplanung und -ausführung im Stahlbau	Oswald, Lebeda	2
13:05 – 14:05	Mittagspause		
14:05 – 15:35	Brandschutz bei Leichtwänden und Unterdecken (Produkte, Eigenschaften und Besonderheiten beim Einbau)	Huber	2
15:35 – 15:55	Kaffeepause		
15:55 – 17:25	Brandschutzplanung bei Schächten, Dachgeschossausbauten, Träger- und Stützenbekleidungen	Huber	2

DONNERSTAG, 20.11.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:00 – 10:30	Brandschutzplanung und „heiße“ Bemessung im Stahlbau	Bauer	2
10:30 – 10:50	Kaffeepause		
10:50 – 12:20	Brandschutzplanung bei Stahlbetonbauwerken (Planungshilfen und Bemessungsverfahren)	Horvath	2
12:20 – 13:20	Mittagspause		
13:20 – 14:50	Brandschutz bei Glaskonstruktionen - Temperaturverhalten von Glas - Strahlung, Abstände bei Rettungswegen - Produkte, Eigenschaften und Besonderheiten beim Einbau Ausführungsbeispiele	Freitag	2
14:50 – 15:10	Kaffeepause		
15:10 – 16:40	Brandschutz bei Rohren und Kabeln – Durchdringung von brandabschnitts-bildenden Bauteilen (Produkte, Eigenschaften und Besonderheiten beim Einbau)	Ertel	2
16:40 – 17:25	Feedback Gesamtlehrgang, Reflexion	Lebeda	1

FREITAG, 21.11.2025

UHRZEIT	VORTRAG	REFERENT:IN	UE
09:00 – 10:30	Projektpräsentationen der Teilnehmer:innen	Oswald, Lebeda, Ettel	2
10:30 – 10:50	Kaffeepause		
10:50 – 12:20	Projektpräsentationen, Diskussion und Feedback	Oswald, Lebeda, Ettel	2

zt: akademie | wissen nützt:

zt akademie gmbh

A-1040 Wien, Karlsgasse 14/7+8, info@ztakademie.at, www.ztakademie.at

Lehrgangsbleitung

AR Ing. Christian Lebeda, MSc, TU Wien, Institut für Werkstofftechnologie, Bauphysik und Bauökologie, Forschungsbereich Baustofflehre, Werkstofftechnologie, Gesellschafter der FST FireSafetyTeam GmbH, St. Pölten

Referent:innen

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Peter Bauer, Geschäftsführer der werkraum wien ingenieure zt-gmbh; Lehrtätigkeit: Univ. Prof. für Structural Design an der TU Wien, Vorstandsmitglied des Österr. Stahlbauverbandes

SR Dipl.-Ing. Irmgard Eder, Leiterin der Kompetenzstelle Brandschutz (KSB) in der MA 37 – Baupolizei, Vertreterin des Landes Wien bei der Harmonisierung bautechnischer Vorschriften im OIB, Stellvertretende Vorsitzende des ON-K 006

Ronny Ertel, HILTI Austria GmbH, Brandschutztechniker

Ing. Johann Ettel, MSc, Geschäftsführer ADSUM Brandschutz- und Sicherheitsconsult GmbH, Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Brandschutzwesen, Lehrtätigkeit an der Donauuniversität Krems, Delegierter und Arbeitsgruppenleiter im TRVB Arbeitskreis.

Dipl.-Ing. Rüdiger Freitag, Management New Business and Standardisation/Certification der SCHOTT TGS GmbH, Mitarbeit in Ausschüssen des DIN und CEN, Bundesverband Brandschutz

Dipl.-Ing. Dr. Johannes Horvath, Allg. beedeter und gerichtlich zertifizierter SV, HOLCIM Zementwerke GmbH – zuständig für Vertrieb, Univ.-Lekt an der TU Wien, Gremienmitarbeit bei ÖNORM OBV, FSV

Ing. Werner Hoyer-Weber, Geschäftsführer von HOYER Brandschutz GmbH, Tätigkeit schwerpunktmäßig: Brandschutzkonzepte, Planung und Konzeptionierung von Löschanlagen, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Beratung, Begutachtung und Bauüberwachung für Brandschutzmaßnahmen; Master-Studiengang für vorbeugenden Brandschutz am Institut EIPOS, zertifizierter Sachverständiger

Ing. Thomas Huber, Vorsitzender des ON-K 099 und ON-K 016, Mitarbeiter in diversen Normenausschüssen, Vortragstätigkeiten im In- und Ausland, allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger auf dem Fachgebiet 73.75 Trockenbauarbeiten

Ing. Helmut Kuchticsek, Siemens AG Österreich, Portfoliomanagement für Brandmeldetechnik

Dipl.-Ing. Monika Oswald, Universität für Weiterbildung Krems (Donau Universität Krems), Department für E-Governance in Wirtschaft und Verwaltung

Ing. Alexander Riemer, MBA, AluKönigStahl GmbH, Leitung Internationales Produktmanagement Schüco Systeme

Dipl.-Ing. Dr. techn. Nina Schjerve, FSE Ruhrhofer & Schweitzer GmbH, Prokuristin und Brandschutzfachfrau

Dipl.-Ing. Dr. Martin Teibinger, Allg. beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Lehrtätigkeit am Bautechnikum Wien und an der FH Salzburg

Dipl.-Ing. Dieter Werner, MSc, Leiter der MA 39 (Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien), Vorsitzender des ON-K 006, umfangreiche Lehr- und Vortragstätigkeit

zt: akademie | wissen nützt:

zt akademie gmbh

A-1040 Wien, Karlsgasse 14/7+8, info@ztakademie.at, www.ztakademie.at